



Hygienekonzept des SC Rot-Weiß Nienborg 1923 e.V.

Die Trainingsplätze 1, 3 und 4 werden jeweils in zwei Hälften A und B eingeteilt.

Der Trainingsbeginn auf den Hälften A und B verschiebt sich um 30 Minuten.

Jede Mannschaft nutzt für ihr Training nur die ihr zugewiesene Platzhälfte. Diese wird an dem jeweiligen Tag auch nur von dieser einen Mannschaft genutzt.

Der Verein kennzeichnet Pausenzonen unter Einhaltung der Abstandsregeln. Jedem Spieler wird eine Pausenzone zugewiesen. Hier legt er seine persönlichen Sachen ab und hält sich in den Pausen nur dort auf.

Jeder Platz hat seinen eigenen ausgewiesenen Zugang. Dieser ermöglicht es, dass sich die einzelnen Mannschaften nicht untereinander begegnen.

Das Clubheim sowie die Umkleidekabinen bleiben geschlossen. Nur die Toiletten am Eingang B bleiben geöffnet. Diese sind mit Seife, Papierhandtüchern und Desinfektionsmittel ausgestattet. Der Zutritt zu den Toiletten ist nur einzeln gestattet. Es erfolgt eine entsprechende Beschilderung.

Die zugänglichen Toiletten werden zwei Mal täglich gereinigt und desinfiziert. Dabei wird auch auf die Vollständigkeit der Hygieneartikel geachtet.

Die Trainer/-innen werden vor der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes bei einer Trainer- und Betreuerversammlung sowie in einem Informationsschreiben in das Hygienekonzept eingewiesen und über die geltenden Auflagen und Vorschriften informiert.

Die Eltern und Spieler/-innen werden durch ein Informationsschreiben in das Hygienekonzept eingewiesen und über die geltenden Auflagen und Vorschriften informiert.

Den Anweisungen des Vereins ist Folge zu leisten.

Mannschaften, die sich nicht an die Anweisungen des Vereins halten, werden vom Trainingsbetrieb ausgeschlossen.

Das Hygienekonzept wird laufend den entsprechenden Vorgaben aktualisiert.

Hygiene-Verantwortlicher ist Martin Mensing (Tel. 0171/1126454).

Nienborg, 16. Juni 2020

SC Rot-Weiß Nienborg 1923 e.V. – Der Vorstand